



Gemeindebrief

Folge 121
Juli 2022



Foto: Karl Tröstl

Bester Freiwilliger 2022

Unter dem Motto „Ehrung der besten Waldviertler Freiwilligen“, fand am 17. Juni 2022 in Großschönau während der BIOEM die Freiwilligenehrung statt. Von der Gemeinde Unserfrau-Altweitra wurde der Obmann des Tennisvereines, **Michael Hackl**, vorgeschlagen und geehrt.



Unserfrau-Altweitra

3970 Unserfrau 21

Telefon: 02856 / 2540

Fax: 02856 / 2540-4

E-Mail: gemeinde@unserfrau-altweitra.at

Internet: www.unserfrau-altweitra.at

Inhalt

Inhalt	2
Bericht des Bürgermeisters	3
Wichtige Termine	5
Herzliche Glückwünsche	8
Einladung zum Konzert	10
Diverse Informationen	12
Gesunde Gemeinde	17
Große und kleine Geschichte(n)	18
Seniorenausflug	21
Bester Freiwilliger 2022	24
Tennisverein Unserfrau	25
Tagesbetreuungseinrichtung	26
Kindergarten	27
Volksschule Unserfrau	30
Mittelschule Weitra	32
Schulische Nachmittagsbetreuung	34
Kleinregion Lainsitztal	35
KEM - Klima- und Energiemodellregion	36
KLAR! – Klimawandel-Anpassungsmodellregion	38
Senioren.....	40
Woodquarter Red Devils	42
PILATES	43
Feuerbrand	44
UGOTCHI-Kinderturnen	45
Gemeinsame Pfarrwallfahrt.....	45
Wohnen im Waldviertel	48
Veranstaltungskalender (mit Vorbehalt!)	50

Impressum:

Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Gemeinde Unserfrau-Altweitra. Eigendruck.

Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Otmar Kowar.

Die Gemeinde Unserfrau-Altweitra behält sich vor, zugesandte Beiträge und Texte zu kürzen.

Druckfehler vorbehalten.

Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe: 3. November 2022

Parteienverkehr:

Montag bis Freitag
von 8.00 bis 12.00 Uhr

Donnerstag
von 17.00 bis 18.00 Uhr



Bericht des Bürgermeisters

Werte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!

Bei der letzten GR-Sitzung im Juni wurden einige Aufträge vergeben und **wichtige Beschlüsse** gefasst. So war die offizielle Deklaration des Gemeinderates zur „**Gesunden Gemeinde**“ noch ausständig. Die **Mitgliedschaft im Verein LAG** (Leader-Aktionsgruppe) Waldviertler Grenzland wurde für die EU-Förderperiode 2023 - 2027 verlängert.

Für die **Erweiterungen der Straßenbeleuchtung** in mehreren Ortschaften werden 10 neue LED-Lampen von der Fa. Ecoworld angeschafft. In **Schaggess** werden beim **Feuerwehrhaus** die **Fenster** getauscht, diesen Auftrag erhielt die Fa. Fenster-Bauer. Die **Erweiterung des Regenwasser- und des Schmutzwasserkanals**, sowie der **Wasserleitung** in **Unserfrau**, bei den ehemaligen WAV-Gründen, wurde gemeinsam an die Fa. Leyrer & Graf vergeben. Wobei natürlich die Abwassergenossenschaft ihren aliquoten Anteil übernimmt.

In **Altweitra** gibt es seit längerem die Überlegung, den **Weg vor der Kirche** vom Eingangstor bis zur Kirchentür neu zu gestalten. Nun gibt es eine Übereinkunft zwischen dem Dorferneuerungsverein Altweitra, den Vertretern der Pfarre und der Gemeinde. Es wird von der Dorfgemeinschaft ein Granitpflaster verlegt und die Kosten werden aufgeteilt. Dazu hat der Gemeinderat einen Betrag von € 6.000,- beschlossen, das ist ca. die Hälfte der Materialkosten.

Weiters wurde der Betrag, der zur **Unterstützung bei der Geburt eines Kindes** ausbezahlt wurde, von bisher € 55,- auf € 100,- , sowie die **Geschenkgutscheine bei Gratulationen** von bisher € 40,- auf € 50,- erhöht. Beides wird in Form von „Weitraer Aktivschecks“ übergeben. Dies ist ein kleiner Beitrag der Gemeinde, um die lokale Wirtschaft zu stärken.

An dieser Stelle möchte ich alle **Direktvermarkter unserer Gemeinde** darauf hinweisen, dass sie die Seite der KEM - Klima- und Energiemodellregion genau lesen sollen. Es wird eine gemeinsame Broschüre erstellt werden. Wer darin aufscheinen möchte, soll sich bitte melden.

In der **Volksschule** wurde bereits mit den Arbeiten an den **neuen Schallschutzdecken** begonnen. Zu Ferienbeginn erhielten die Bauhofmitarbeiter tatkräftige Unterstützung von einigen Gemeinderäten, die beim **Abmontieren der bestehenden Decke** mitgeholfen haben, wofür ich mich sehr herzlich bedanken möchte.

Vor kurzem feierten wir alle gemeinsam „**100 Jahre Niederösterreich**“ mit einem tollen Bezirksfest in Gmünd. Die Gemeinde Unserfrau-Altweitra war, so wie alle anderen Gemeinden unseres Bezirkes, auch mit einem Stand vertreten. Ich möchte mich bei allen Gemeinderäten bedanken, die an den beiden Tagen am Stand ihren Dienst versehen haben, aber auch bei allen, die uns in Gmünd besucht haben. Mein ganz besonderer Dank gilt aber auch der **Trachtenkapelle Heinrichs** und dem **Biketrial-Team Heinrichs** für ihre Teilnahme an diesem Fest. Es darf uns durchaus mit Stolz erfüllen, wenn solche Akteure unsere Gemeinde dort repräsentiert haben. Fotos dazu zeigen wir in der Herbstausgabe des Gemeindebriefes.

Ebenso freut es mich, dass unsere Veranstaltungen im Rahmen des KPF-Projekts „**Große Geschichte-kleine Geschichten**“ auf so reges Interesse gestoßen sind und stets sehr gut besucht waren. Herzlichen Dank allen Teilnehmern! Zum **Vortrag von Prof. Knittler** am 22. September im Gasthaus Klein über die **Geschichte von Unserfrau am Sande** lade ich natürlich auch nochmals herzlich ein.

Auf zahlreiche Besucher hoffe ich auch bei unserem diesjährigen **Konzert in der Kirche in Altweitra** am 22. Juli. Es wird bestimmt wieder ein ganz besonderer Abend, der jedes Mal im herrlichen Ambiente des Gartens einen schönen Ausklang findet, zu dem die Dorfgemeinschaft Altweitra einlädt.

In der Hoffnung auf viele Begegnungen bei den zahlreichen Veranstaltungen in unserer Gemeinde verbleibe ich mit freundlichen Grüßen und wünsche Ihnen allen einen schönen Sommer, erholsame Ferien und eine gute Ernte.

Ihr Bürgermeister



Wichtige Termine

Wir weisen darauf hin, dass aufgrund der derzeitigen Situation (Coronavirus - Covid-19) alle Terminangaben in diesem Gemeindebrief mit Vorbehalt gelten!

Sprechtage der Pensionsversicherungsanstalt

jeden Dienstag und Donnerstag
von 8:00 bis 11:30 Uhr und von 12:30 bis 14:00 Uhr
in der Gebietskrankenkasse Gmünd, **Hamerling-
gasse 25**

Telefon: 05 03 03

Zur Vorsprache ist ein Lichtbildausweis als
Identitätsnachweis mitzubringen.

Bei Feiertagen ist kein Ersatztermin vorgesehen.

Sozialversicherungsanstalt der Bauern

Die Sprechstage der SVA finden ausschließlich nach
Terminvereinbarung in den Bezirksbauernkammern
statt. Eine Terminvereinbarung können Sie auf der
Website unter www.svs.at/termine bzw. telefonisch
unter der Tel.: 050 808 808 vornehmen.

Die Sprechstage finden in der Bezirksbauernkammer
Gmünd, Bahnhofstr. 12, statt.

Sprechstage KOBV – Der Behindertenverband

jeden 2. und 4. Donnerstag im Monat

von 13:00 bis 14:30 Uhr

in der AKNÖ Gmünd, Weitraer Straße 19

14.07.2022	08.09.2022	10.11.2022
28.07.2022	22.09.2022	24.11.2022
11.08.2022	13.10.2022	22.12.2022
25.08.2022	27.10.2022	

Telefon: 01 / 406 15 86

email: kobv@kobv.at

KOBV - Sprechstage in Weitra

nach telefonischer Voranmeldung bei Herrn Obmann
Günter Cepak

Telefon: 0664 / 37 56 674

email: g.cepak@aon.at

Internet: www.kobv.at

Gerichtstag

Das **Bezirksgericht Gmünd**, Schremser Straße 9 hält
jeden Dienstag von 08:00 bis 12:00 Uhr einen Amtstag
ab.

Jene Personen, die den **Gerichtstag in Weitra** in
Anspruch nehmen wollen, werden ersucht, sich
beim Bezirksgericht Gmünd unter der
Tel. Nr. 02852 / 522 91 - 0 anzumelden.

Silofoliensammlung

Mittwoch, 31. August 2022

Mittwoch, 09. November 2022

von 14:00 bis 14:30 Uhr

auf dem Sammelplatz hinter dem Pfarrhof in Unserfrau

Öffnungszeiten Altstoffsammelzentrum Weitra

jeden Dienstag 13:00 – 16:30 Uhr

jeden Freitag 07:30 – 11:30 Uhr

jeden 1. Samstag im Monat 07:30 – 11:30 Uhr

(in der Woche mit Samstag-Entsorgung entfällt der
Freitagstermin!)

Erste anwaltliche Auskunft

Nur gegen telefonische Voranmeldung!

12.08.2022	Mag. Lösch Matthias Gmünd, Stadtplatz 41	Tel.: 02852 / 20488
07.09.2022	Dr. Kitzler Edmund Gmünd, Stadtplatz 43	Tel.: 02852 / 51935
16.09.2022	Mag. Lösch Matthias Gmünd, Stadtplatz 41	Tel.: 02852 / 20488
05.10.2022	Mag. Schwarz Robert Gmünd, Stadtplatz 28	Tel. 02852 / 52660
14.10.2022	Mag. Lösch Matthias Gmünd, Stadtplatz 41	Tel.: 02852 / 20488
09.11.2022	Dr. Hochstätter Oswin Gmünd, Stadtplatz 6	Tel.: 02852 / 52332
18.11.2022	Mag. Lösch Matthias Gmünd, Stadtplatz 41	Tel.: 02852 / 20488
07.12.2022	Mag. Wabra Martin Gmünd, Stadtplatz 43	Tel.: 02852 / 51935

Dienstplan freiwillige Wochenendbereitschaft (unter Vorbehalt von Änderungen!)

Anwesenheit des diensthabenden Arztes in der Ordination ist jeweils von 9:00 – 11:00 Uhr,
die telefonische Erreichbarkeit ist von 8:00 – 14:00 Uhr

aktueller Dienstplan: <https://www.arztnoe.at/fuer-patienten/service/wochenenddienste>

Tag	Datum	Arzt	Adresse	Telefonnummer
So.	14.08.2022	Dr. Almuth Prieschl	Schulgasse 401/4, 3920 Groß Gerungs	02812 / 8677
Mo.	15.08.2022	Dr. Almuth Prieschl	Schulgasse 401/4, 3920 Groß Gerungs	02812 / 8677
Sa.	20.08.2022	Dr. Michaela Mörzinger	Harbach 58, 3970 Harbach	02858 / 5362
So.	21.08.2022	Dr. Michaela Mörzinger	Harbach 58, 3970 Harbach	02858 / 5362
Sa.	27.08.2022	Dr. Alexander Pesendorfer	Zwettlerstraße 120, 3920 Groß Gerungs	02812 / 52 152
So.	28.08.2022	Dr. Alexander Pesendorfer	Zwettlerstraße 120, 3920 Groß Gerungs	02812 / 52 152
Sa.	03.09.2022	Dr. Peter Pinter	Bad Großpertholz 72, 3972 Bad Großpertholz	02857 / 2245
So.	04.09.2022	Dr. Peter Pinter	Bad Großpertholz 72, 3972 Bad Großpertholz	02857 / 2245
Sa.	10.09.2022	Dr. Cornelia Schwarzenbrunner	Großschönau 120, 3922 Großschönau	02815 / 20 120
So.	11.09.2022	Dr. Cornelia Schwarzenbrunner	Großschönau 120, 3922 Großschönau	02815 / 20 120
Sa.	17.09.2022	Dr. Khalid Jadalla	Bahnhofstraße 482, 3970 Weitra	02856 / 2670
So.	18.09.2022	Dr. Khalid Jadalla	Bahnhofstraße 482, 3970 Weitra	02856 / 2670
So.	25.09.2022	Dr. Karoline Tauchmann	Kühlhofberg 430, 3970 Weitra	02856 / 78 171
Sa.	01.10.2022	Dr. Almuth Prieschl	Schulgasse 401/4, 3920 Groß Gerungs	02812 / 8677
So.	02.10.2022	Dr. Karoline Tauchmann	Kühlhofberg 430, 3970 Weitra	02856 / 78 171
Sa.	08.10.2022	Dr. Khalid Jadalla	Bahnhofstraße 482, 3970 Weitra	02856 / 2670
So.	09.10.2022	Dr. Khalid Jadalla	Bahnhofstraße 482, 3970 Weitra	02856 / 2670
Sa.	15.10.2022	Dr. Alexandra Lieb	Schulgasse 401/1/4. 3920 Groß Gerungs	02812 / 5205
So.	16.10.2022	Dr. Alexandra Lieb	Schulgasse 401/1/4. 3920 Groß Gerungs	02812 / 5205
Sa.	22.10.2022	Dr. Michaela Mörzinger	Harbach 58, 3970 Harbach	02858 / 5362
So.	23.10.2022	Dr. Michaela Mörzinger	Harbach 58, 3970 Harbach	02858 / 5362
Mi.	26.10.2022	Dr. Alexander Pesendorfer	Zwettlerstraße 120, 3920 Groß Gerungs	02812 / 52 152
Sa.	29.10.2022	Dr. Peter Pinter	Bad Großpertholz 72, 3972 Bad Großpertholz	02857 / 2245
So.	30.10.2022	Dr. Peter Pinter	Bad Großpertholz 72, 3972 Bad Großpertholz	02857 / 2245
Di.	01.11.2022	Dr. Cornelia Schwarzenbrunner	Großschönau 120, 3922 Großschönau	02815 / 20 120

Tag	Datum	Arzt	Adresse	Telefonnummer
Sa.	05.11.2022	Dr. Almuth Prieschl	Schulgasse 401/4, 3920 Groß Gerungs	02812 / 8677
So.	06.11.2022	Dr. Almuth Prieschl	Schulgasse 401/4, 3920 Groß Gerungs	02812 / 8677
Sa.	12.11.2022	Dr. Karoline Tauchmann	Kühlhofberg 430, 3970 Weitra	02856 / 78 171
So.	13.11.2022	Dr. Karoline Tauchmann	Kühlhofberg 430, 3970 Weitra	02856 / 78 171
Sa.	19.11.2022	Dr. Khalid Jadalla	Bahnhofstraße 482, 3970 Weitra	02856 / 2670
So.	20.11.2022	Dr. Khalid Jadalla	Bahnhofstraße 482, 3970 Weitra	02856 / 2670
Sa.	26.11.2022	Dr. Cornelia Schwarzenbrunner	Großschönau 120, 3922 Großschönau	02815 / 20 120
So.	27.11.2022	Dr. Cornelia Schwarzenbrunner	Großschönau 120, 3922 Großschönau	02815 / 20 120
Sa.	03.12.2022	Dr. Alexandra Lieb	Schulgasse 401/1/4. 3920 Groß Gerungs	02812 / 5205
So.	04.12.2022	Dr. Alexandra Lieb	Schulgasse 401/1/4. 3920 Groß Gerungs	02812 / 5205
Do.	08.12.2022	Dr. Michaela Mörzinger	Harbach 58, 3970 Harbach	02858 / 5362
Sa.	10.12.2022	Dr. Alexander Pesendorfer	Zwettlerstraße 120, 3920 Groß Gerungs	02812 / 52 152
So	11.12.2022	Dr. Alexander Pesendorfer	Zwettlerstraße 120, 3920 Groß Gerungs	02812 / 52 152

Raiffeisenbank Oberes Waldviertel

MEINE KARTE FÜR ALLES.

Die neue Raiffeisen Debitkarte vereint die Funktionen Ihrer bisherigen Bankomatkarte mit den E-Commerce-Funktionalitäten einer Kreditkarte. Sie bezahlen jetzt auch sicher und bequem online, sehen Ihre Umsätze sofort am Konto, können Hotelzimmer reservieren, Leihautos mieten und vieles mehr. Genießen Sie eine völlig neue Flexibilität mit der bewährten Sicherheit von Raiffeisen. raiffeisen.at/debitkarte

1234 5678 9012 3456
SOPHIE WAGNER

Herzliche Glückwünsche



**zum 90. Geburtstag
Franz Fahl, Schagges**

Herzliche Gratulation**zum 80. Geburtstag!**

Theresia Pollak	Schagges	30.09.1942
-----------------	----------	------------

zum 90. Geburtstag!

Hedwig Bauer	Oberlembach	13.10.1932
Johann Grossinger	Altweitra	26.12.1932

**zur Goldenen Hochzeit!**

Josef und Gertrude Ehart	Heinrichs	29.12.1972
--------------------------	-----------	------------

zur Eisernen Hochzeit!

Reimund und Franziska Winter	Schagges	19.10.1957
------------------------------	----------	------------



Die Gemeindevertretung entbietet allen Jubilaren die besten Glückwünsche und hofft, dass ihnen noch viele schöne und glückliche Jahre bei bester Gesundheit und Zufriedenheit beschieden sind.

Sollten Sie es nicht wünschen, dass wir Sie zu einem Geburts- oder Hochzeitstag über den Gemeindebrief und mittels Veröffentlichung in der NÖN gratulieren, so melden Sie dies bitte rechtzeitig (mind. ein Jahr vorher) im Gemeindeamt.

DIE BESTEN GLÜCKWÜNSCHE ZUR GEBURT IHRES KINDES



Lian Huber, 18.04.2022
Huber Raphael und Marlies
Ulrichs



Paul Hersch, 11.06.2022
Hersch Philipp und Sarah
Ulrichs

Mögen den jungen Erdenbürger auf seinem Lebensweg stets
Gesundheit, Glück und Erfolg begleiten!

Ein neugeborenes Baby ist wie der Anfang
aller Dinge - es ist Staunen, Hoffnung und Traum
aller Möglichkeiten.



WIR TRAUERN UM UNSERE VERSTORBENEN

Otto Ficenc	geb. 1940	Unserfrau	02.04.2022
Rosa Froschauer	geb. 1930	Heinrichs	04.07.2022
Justine Kahl	geb. 1944	Unserfrau/Deutschland	21.06.2022



Gott möge den Verstorbenen ewigen Frieden geben.
Den Hinterbliebenen gilt unser inniges Beileid.

Ganz gleich, wann ein lieber Mensch geht: Der Zeitpunkt ist immer der falsche.

Herzliche Gratulation den Jungmusikern

Auch heuer haben wieder einige junge Musiker unserer Gemeinde diverse Musikerleistungsabzeichen bestanden. Die Gemeinde Unserfrau-Altweitra gratuliert folgenden SchülerInnen herzlich:



JMLA in Bronze:

Philipp Anderl (Trompete) aus Schaggas mit gutem Erfolg
Anja Katzenschlager (Querflöte) aus Ulrichs mit ausgezeichnetem Erfolg



JMLA in Silber:

Theresa Hackl (Tenorsaxophon) aus Altweitra mit sehr gutem Erfolg

Einladung zum Konzert

Die Gemeinde Unserfrau-Altweitra lädt am 22. Juli 2022 um 20:00 Uhr erneut zum Violin-Konzert in die Filialkirche in Altweitra.

Wie zuletzt 2021 veranstaltet die Gemeinde Unserfrau-Altweitra in Zusammenarbeit mit der tschechischen Stadtgemeinde Nové Hradý, im Rahmen der **Festivalreihe Jihočeské Nové Hradý 2022** ein Konzert in der **romanischen Filialkirche in Altweitra**.

Eintrittskarten dafür sind im Gemeindeamt zum Preis von € 15,- erhältlich.

**KULTUR
NIEDERÖSTERREICH** 

*Konzert
in Altweitra*

IN KOOPERATION DER GEMEINDE
UNSERFRAU-ALTWEITRA MIT DER STADTGEMEINDE
NOVÉ HRADÝ IST DIESES KONZERT TEIL
DES FESTIVALS JIHOČESKÉ NOVÉ HRADÝ 2022

**ALTWEITRA MUSIC
EUROPEAN MEETING**

**22. Juli 2022, 20:00 Uhr,
in der Kirche in Altweitra**

Viera Gulaszi Maňásková – Gesang
Vladislav Bláha – Gitarre
Jaroslav Svěcený – Geige und Begleitwort

Eintrittskarten
15 EUR

 Unserfrau-Altweitra  Nové Hradý

Wir danken den Sponsoren, besonders dem Hauptsponsor ROTARY-Club, sehr herzlich für die Unterstützung bei unserem Konzert!



POISS | ANGEL | SCHÄFER
Versicherungsservice und Finanzberatung GmbH
Einer für alle, alle für einen



Diverse Informationen

RADLreparaturtag in Unserfrau - Altweitra

Am Samstag, den 22. Mai fand der **RADLreparaturtag** in der Gemeinde Unserfrau-Altweitra statt.

Beim ersten RADLreparaturtag in der Gemeinde Unserfrau-Altweitra konnten mehr als 30 Fahrräder in etwa 3 Stunden von den Profis von Rad Fuchs Gmünd überprüft und saisonfit gemacht werden. Thomas Schindler und sein Team haben in Unserfrau vollen Einsatz gezeigt. Es wurde ohne Pause geschraubt um E-Bikes, Roller und Co. auf Vordermann zu bringen. "Mit Unterstützung des Regionalen Mobilitätsmanagements Waldviertel der NÖ Regional konnte das Angebot für unsere Gemeinde ermöglicht werden," freuen sich Bgm. Otmar Kowar, VzBgm. Christian Winkler und die anwesenden GemeinderätInnen.

Dass so viele das Angebot genutzt haben und ihre Fahrräder überprüfen haben lassen, zeigt wie beliebt das Radfahren im Alltag und in der Freizeit geworden ist. "Wir hoffen, dass alle, die beim Radreparaturtag dabei waren, auch wieder fleißig Kilometer bei der diesjährigen Aktion von **Niederösterreich radelt** für die Gemeinde sammeln." ergänzt das Team rund um Bgm. Otmar Kowar.

Gemeinsam mit dem Regionalen Mobilitätsmanagement Waldviertel wird das von der NÖ.Regional konzipierte Projekt RADLreparaturtag mit den Mobilitätsgemeinden in NÖ umgesetzt. Interessierten Bürgermeisterinnen und Bürgermeistern stehen die Mobilitätsmanagerinnen und Mobilitätsmanager der NÖ.Regional beratend zur Seite. Weitere Informationen:

www.noeregional.at



Vortrag Omega 3 & Zellgesundheit

Die Gesunde Gemeinde Unserfrau-Altweitra lud zu einem Vortrag zum Thema „**Omega 3 & Zellgesundheit**“.



Physiotherapeutin und Vortragende Sandra Niß erzählte in diesem Gesundheitsvortrag von diesen wichtigen Nährstoffen.



Dirndlgwand-Sonntag

Der diesjährige **Dirndlgwand-Sonntag** findet am **Sonntag, den 11. September 2022** statt.

Unter dem Motto „Wir tragen Niederösterreich“ ist der Dirndlgwand-Sonntag bereits zur lieben Tradition in Niederösterreich geworden. Das gemeinsame Feiern stärkt die Verbundenheit der Menschen in unserem Land.

Nähere Informationen und viele Veranstaltungen zu dem Thema finden Sie auf www.wirtragennoe.at.



Information der Trachtenkapelle Heinrichs

Am 5. August 2022 findet **KEINE öffentliche Musikprobe** statt!



Ferienspiele

Die Gemeinden Moorbach Harbach und Unserfrau-Altweitra haben gemeinsam für den **Sommer 2022** wieder ein abwechslungsreiches Programm erarbeitet, um den Kindern beider Gemeinden spannende **Ferienerlebnisse** zu bieten. Vielen lieben Dank an jene, die unsere Gemeinde bei der Umsetzung unterstützen und den Kindern Spaß und Action bieten.

Alle Termine:

- 6.7.: **Waffeln machen**
mit Peter Brezina (Oberlembach)
- 8.7.: **Zauberworkshop**
Magier Illusian (Harbach)
- 12.7. **Sommerferienspaß**
mit Bianca Traxler (Unserfrau)
- 21.7.: **Wer malt mit?**
mit Brigitte Baldrian (Maißen)
- 22.7. **Musik, Musik**
mit der Trachtenkapelle (Lauterbach)
- 25.7.: **Brötchen backen und Heufiguren basteln**
mit den Bäuerinnen (Altweitra)
- 28.7.: **Spielenachmittag**
mit der Landjugend Altweitra (Altweitra)
- 3.8. **Kunterbunte Natur**
mit Brigitte Baldrian (Maißen)
- 4.8. **Ernährungsexperimente** 
mit Tut gut (Altweitra)
- 17.8. **„Kamishibai“**
in der Bücherei Moorbach Harbach (Harbach)
- 22.8.: **Zumba®**
mit Tanja Hahn
- 24.8.: **Blaulichttag**
mit Feuerwehr und Rotem Kreuz (Unserfrau)
- 29.8.: **Waldpädagogik**
mit DI Dr. Mario Klopff (Nebelsteinparkplatz)



Segnung des Urnenhains

Beim **Urnenhain in Unserfrau** wurde eine weitere Wand mit 14 neuen Urnennischen errichtet. Der Sockel wurde vom Bauhof der Gemeinde errichtet und die Nischen von der Steinmetzfirma Mahringer aus Weitra aus Granit gefertigt.

Nach der **Hl. Messe am 1. Mai 2022** für verst. Altbürgermeister Österreicher und Müllner, dem verst. Amtsleiter Pollak sowie für alle verstorbenen Gemeinderäte wurde die neue Urnenwand im Beisein einiger Gemeinderäte und zahlreicher Besucher der Messe **feierlich gesegnet**.



GEHmeindeRAD- Sitzung

Die Gemeinderätinnen und Gemeinderäte haben die Gelegenheit bei der letzten Gemeinderatsitzung am 16. Juni genutzt, um auch dieses Jahr bei der Aktion **GEHmeindeRAD- Sitzung** des Klimabündnis Österreich mitzumachen. Dabei geht es darum, auf das Auto zu verzichten und mit dem Rad oder zu Fuß zur Gemeinderatsitzung zu kommen.



Ziel der Aktion ist, Bewusstsein für klimafreundliche Mobilität zu schaffen. Zu Fuß gehen und Radfahren sind die gesündesten und klimafreundlichsten Arten um von A nach B zu kommen. Unsere Gemeinde ist sowohl Mobilitätsgemeinde als auch Gesunde Gemeinde und wir möchten mit der Aktion einen kleinen Beitrag leisten um CO₂ zu sparen und mit gutem Beispiel vorangehen.



Nordic Walking Workshops mit Stefan Hobiger

Im Rahmen der Gesunden Gemeinde Unserfrau-Altweitra organisierte die Gemeinde zwei **Nordic Walking Workshops**. Viele Walking-Interessierte nahmen das Angebot an. Nach der Erklärung der richtigen Walking-Technik, dem Aufwärmen und einigen Kräftigungsübungen wurde auch gleich eine Runde "gewalkt". Allen Teilnehmern hat es Spaß gemacht.



"Gärten klimafit machen" lautete die Devise des "Natur im Garten"-Vortrages

Fr. Luzia Marchsteiner, Fachberaterin von "Natur im Garten", berichtete über einfach und intelligente Wege zur Anpassung unserer Gärten an den Klimawandel. Viele Besucher nahmen an diesem sehr interessanten Vortrag teil und viele Anregungen sowie Informationsmaterial mit nach Hause.



Sammelaktion für die Ukraine

Am 4. und 5. April fand im Feuerwehrhaus in Unserfrau eine **Sammelaktion von Sachspenden für die Ukraine** statt.

Die Hilfsbereitschaft war immens und so konnten viele Schachteln mit Hilfsgütern von den Freiwilligen der Feuerwehren nach Tulln zur Sammelstelle geliefert werden.

Die Gemeinde bedankt sich herzlich bei den großzügigen Spendern und bei den freiwilligen Helfern sowie den Freiwilligen Feuerwehren!



Neue Spielgeräte für den Spielplatz in Unserfrau

Der Unserfrauer Dorferneuerungsverein "D'Gallüßler" haben, unterstützt von der **Aktion "Stolz auf unser Dorf", der NÖ Dorf- und Stadterneuerung**, neue Spielgeräte für den Spielplatz bei der Volksschule angeschafft. Neben einer neuen Sandkiste verfügt der Spielplatz nun auch über eine Wippe und ein Klettergerüst.

Die Obfrau Tina Dienstl und Bgm. Otmar Kowar übergaben diese nun offiziell an die Kinder, die begeistert von den neuen Spielmöglichkeiten sind.

Herzlichen Dank an dieser Stelle an alle freiwilligen Helfer!



Gesunde Gemeinde



Wir sind Gesunde Gemeinde!

Als »Gesunde Gemeinde« möchten wir **gesundheitsfördernde Angebote** direkt vor Ihrer Haustür anbieten. Dafür gibt es eine überparteiliche Plattform (in Form eines Arbeitskreises) in der Gemeinde.

Die Gesundheitsförderung zielt darauf ab, Menschen auf ihrem Weg, ihr Wohlbefinden zu erhalten oder sogar noch zu steigern, Unterstützung zu bieten. Das Hauptaugenmerk wird dabei darauf gelegt, was Menschen gesund hält und sie stärkt, und weniger darauf, was sie krank macht.

Angebote rund um das Thema Gesundheitsförderung und Prävention werden vom Arbeitskreis geplant und umgesetzt. Das können Workshops, Vorträge, Kurse, Veranstaltungen, aber auch Einrichtungen (z. B. »tut gut«-Wanderwege, Naschgärten ...) sein. Bereits vorhandene Angebote (z. B. von Vereinen, Schulen, Betrieben ...) werden gebündelt und sichtbar gemacht. »Gesunde Gemeinden« werden inhaltlich, personell und finanziell durch die Initiative »Tut gut!« unterstützt. Jede und jeder Interessierte kann und soll sich bei den Arbeitskreisen einbringen, sei es durch die aktive Mitarbeit oder durch eine Idee. Arbeitskreise finden regelmäßig etwa 2-3 Mal pro Jahr statt. Sie können sich jederzeit beteiligen und mitwirken! Dazu einfach bei Doris Pichler oder Stefanie Hobiger melden.

Wir freuen uns über Ihr Engagement!!

Die Angebote der »Gesunden Gemeinde« umfassen 5 Qualitätsbereiche



In diesen Bereichen möchten wir Initiativen setzen und Angebote schaffen. Beispielsweise wurde der Nordic Walking Workshop, ein Vortrag zum Thema „Gärten klimafit machen“ und Workshops zur gesunden Ernährung, die im Rahmen des diesjährigen Ferienspiels stattfinden, schon von der Gesunden Gemeinde initiiert.

Dieses Jahr steht für uns im Zeichen der gesunden Ernährung. Deshalb möchten wir bei den noch kommenden Angeboten dieses Jahr besonders auf diesen Themenschwerpunkt fokussieren. Wir freuen uns über zahlreiche Teilnehmerinnen und Teilnehmer!!

Liebe Grüße

Ihr Team für ein gesundes Unserfrau-Altweitra

Große und kleine Geschichte(n)



Die Veranstaltungsreihe, welche die Gemeinden Nové Hradý und Unserfrau-Altweitra gemeinsam grenzüberschreitend im Rahmen des EU-geförderten Klein-Projektes „**Große Geschichte – kleine Geschichten**“ durchführen, begann mit „einer kleinen Reise zu Fuß in die Vergangenheit“.

Wandern nach Zahlen

Ein ebenso **unterhaltsamer wie ungewöhnlicher Spaziergang** durch den Ort Unserfrau, bei dem sich fast 40 Teilnehmer mit Thomas Samhaber, 250 Jahre nach der ersten Hausnummerierung durch Maria Theresia, auf die **Spuren der Zählkommissionäre des Jahres 1771**, begaben.



Foto: NÖN



Sehr selbstverständlich sind sie uns geworden, unsere Hausnummern. Oft versteckt, dann wieder stolz in Schmiedeeisen oder dauerhaft in Stein graviert nach außen getragen. Nur selten sind uns die Anfänge dieser Nummerierung bewusst, die auf Maria Theresia und ihre „Seelenzählung“ zurückgeht und auch heute noch – 250 Jahre nach ihrer Umsetzung – in Unserfrau deutlich zu erkennen sind. Der Historiker Thomas Samhaber wusste viel Wissenswertes zu erzählen und bei der gemütlichen Wanderung durch den Ort erzählte so mancher Teilnehmer interessante Geschichten zu den einzelnen Häusern. So öffnete zum Beispiel Fam. Angel ihr Hoftor und ließ die Teilnehmer in die Räumlichkeiten der ehemaligen Mühle blicken.

Im Anschluss lud die Gemeinde Unserfrau-Altweitra alle zum gemütlichen Ausklang vor dem Gemeindeamt, wo noch so manche "kleine Geschichte" erzählt wurde.

Erzählabende im Wirthaus

Großes Interesse an kleinen Geschichten

Drei Erzählabende in drei Wirtshäusern der Gemeinde Unserfrau-Altweitra wurden zu einem unerwartet großen Erfolg. Nicht nur das Interesse am Zuhören, auch die Bereitschaft zu erzählen waren gegeben. Rund 40 Gäste konnten die Veranstalter dabei an jedem Themenabend begrüßen.

Oft sind es die einfachsten Ideen, die am besten gelingen. Das hat die Gemeinde Unserfrau-Altweitra mit ihrem grenzüberschreitenden Projekt „Große und kleine Geschichte(n)“ eindrucksvoll bewiesen. Drei Abende in einem Wirtshaus konnte man zusammensitzen und sich über „die Welt von früher“ unterhalten. Jeder Abend war einem anderen Thema gewidmet.

Nach dem Treffen im **Gasthaus Stangel** in Heinrichs, wo über **Märkte und Geschäfte** gesprochen wurde, und dem Abend zum Thema „**Hochzeiten**“ im **Gasthaus Klein** in Unserfrau, bildete der dritte Abend mit vielen „**Wirtshausgeschichten**“ im legendären **Gasthaus Pollak** nun den vorläufigen Abschluss.

Projektleiter Thomas Samhaber von der Firma ILD Temper-Samhaber sorgte für die Moderation und freute sich über das enorme Interesse: „Jeder Abend war ein einzigartiges Erlebnis. Es wurde nicht nur aufmerksam gelauscht und erzählt, sondern auch viel gelacht. Das Wissen der Menschen ist ein riesengroßer Schatz. Mit diesem Projekt gelingt es uns, ein paar Perlen zu Tage fördern und für die Nachwelt zu bewahren.“

Bürgermeister Otmar Kowar, der selbst einige unterhaltsame Erzählungen beisteuern konnte, setzt fort: „Auch in Nové Hradý werden gerade Geschichten gesammelt und aufgeschrieben. Aus diesen und den unseren wird über den Sommer ein gemeinsames Büchlein entstehen, das im Herbst präsentiert werden soll. Das Projekt ist also noch nicht aus, und diese Erzählabende verdienen jedenfalls eine Fortsetzung!“



Historische Führung durch die Wallfahrtskirche Unserfrau

Geschichte lebt!

Der **Historiker Wolfgang Katzenschlager** begeisterte mit seiner profunden Führung durch die Wallfahrtskirche „**Unsere Liebe Frau am Sand**“ in Unserfrau.

Die Kirchenführung zu Christi Himmelfahrt war mit fast 100 Personen rekordverdächtig besucht. Geschichte kann sehr lebendig sein, vorausgesetzt es findet sich so ein begnadeter Geschichtsvermittler wie Dr. Wolfgang Katzenschlager. Er erläuterte die noch heute gut sichtbare Baugeschichte der Kirche von der romanischen Hallenkirche mit Ostturm, über die in der Gotik erfolgten Einbauten der Kreuzrippengewölbe bis hin zur Erweiterung der beliebten Wallfahrtskirche in der Barockzeit und wies auch auf kleine Details hin, die nur beim bewussten Hinsehen auffallen. Der Spruch: „Maria hilf uns“ ist auf der Kirchendecke in den Schlusssteinen verteilt und lässt sich wie ein Puzzle zusammenfügen. Beeindruckt zeigten sich die Besucher auch von dem vollständig mit Fresken ausgestatteten ‚**gotischen Karner**‘ (Friedhofskapelle) neben der Wallfahrtskirche.

Mit der Führung wurde auch dem Jubiläum „**25 Jahre Monatswallfahrt in Unserfrau**“ gedacht.



© Ein Teil der Teilnehmer, ILD Schulz

Senioren Ausflug

Einladung zum Seniorenausflug am Dienstag, den 23. August 2022 Freistadt

**Abfahrten:**

- 7:30 Uhr Oberlembach (Fa. Schmid)
- 7:35 Uhr Pyhrabruck (Thalhofer)
- 7:40 Uhr Heinrichs (GH Stangel)
- 7:45 Uhr Schaggas (Buswartehaus)
- 7:50 Uhr Unserfrau (Gemeindeamt)
- 7:55 Uhr Altweitra (Buswartehaus und Kreuzung Krauskopf)
- 8:00 Uhr Ulrichs (Kapelle)

Programm:

- Fahrt nach **Freistadt** - Hauptplatz, **Stadtführung** durch die historische Altstadt
- anschließend etwas Freizeit
- Mittagessen im **Ratsherrnkeller**
- Ca. 13:15 Uhr: Führung durch die **Brauerei mit Bierverskostung** und Einkaufsmöglichkeit im Shop.
- Weiterfahrt nach **Kerschbaum** zur **Pferdeisenbahnstation** = kurze **Fahrt im historischen Wagen**, Führung und Museumsbesuch.
- Heimfahrt mit Jause und gemütlichen Ausklang beim **Heurigen Pichler in St.Martin**.

Anmeldung:

Im Gemeindeamt oder bei den OrtsvorsteherInnen **bis Freitag, den 5. August 2022**.

Ein Unkostenbeitrag von **€ 15,-** ist bei der Anmeldung zu bezahlen.

Teilnehmen dürfen alle Senioren, die in unserer Gemeinde mit Hauptwohnsitz gemeldet sind.

Der Bürgermeister und der Amtsleiter freuen sich, mit den Senioren einen angenehmen Ausflugstag verbringen zu dürfen.

Gemeinde
Unserfrau-Altweitra



DAS saftmobil KOMMT

Alle die möchten, können ihr eigenes Obst zu wertvollem Saft pressen lassen und diesen gleich mit nach Hause nehmen !

Weitere Infos: www.saftmobil.at



WANN: Freitag 28.10. und Samstag 29.10.2022
von 9:00 bis 18:00 Uhr

WO: Bauhof der Gemeinde Unserfrau-Altweitra

Um zu lange Wartezeiten zu vermeiden, bitten wir um Anmeldung am Gemeindeamt!

Das SAFTMOBIL ist eine mobile Saftpresse inkl. schonender Haltbarmachung des Saftes. Das wertvolle Obst (Äpfel, Birnen oder Quitten) wird zu hervorragendem Saft ohne jegliche Zusatzstoffe verarbeitet.

Das selbst mitgebrachte Obst (mind. 50 kg) wird gepresst, pasteurisiert und in „BAGinBOX“ abgefüllt. So ist der Saft mind. ein Jahr haltbar.

Pro 5 Liter BAGinBOX € 7,-



**Auf Ihr Kommen freut sich die
Gesunde Gemeinde Unserfrau-Altweitra**

Gemeinde
Unserfrau-Altweitra

GESUNDES
UNSERFRAU
ALTWEITRA



Einladung
zur
**Kräuterwanderung
und Pesto-Zubereitung**
mit **Eunike Grahofer**

Dienstag

**30. August '22
18:00 Uhr**

**Treffpunkt
vor dem
Gemeindeamt
Unserfrau-Altweitra**

„Kräuterwanderung“

3970 Unserfrau 21

gratis
keine Anmeldung
erforderlich

Die „Gesunde Gemeinde Unserfrau-Altweitra“ lädt Sie herzlich zur Kräuterwanderung mit Eunike Grahofer.

Eine entspannte Spätsommerkräuterwanderung mit der Waldviertler Kräuterpädagogin und Buchautorin Eunike Grahofer. Der Spätsommer ist die Zeit der Ernte, der sogenannten „alten Freudreissiger“, der traditionellen letzten großen Kräuternernte für den Wintervorrat. Sie lernen bei dieser Wanderung die Wildkräuter und die essbaren Samen in den Wiesen zu erkennen, welche Wirkung ihre Inhaltsstoffe auf die Gesundheit haben, welche Rezepte einfach zubereitet werden können und lauschen den Geschichten, wie diese Pflanzen einst von unseren Vorfahren verwendet wurden. Mit einem Kopf voller Ideen, einem Korb voller Pflanzen geht es dann zurück zum Ausgangspunkt wo gemeinsam ein Wildkräuter/SamenPesto zubereitet und gegessen wird. Ein entschleunigter Nachmittag für Groß und Klein.

**Auf Ihr Mitwandern freut sich die
Gesunde Gemeinde Unserfrau-Altweitra**

Bester Freiwilliger 2022

Freiwillige Arbeit ist ein wichtiger Bestandteil unserer Gesellschaft. Besonders die letzten beiden Jahre der Corona-Pandemie haben gezeigt, wie wertvoll es ist, dass Menschen freiwillig helfen.

Deshalb ist es besonders wichtig den Menschen, die Vereine und Institutionen unterstützen, auf deren Hilfe und Arbeitskraft man immer zählen kann, zu ehren und **DANKE zu sagen**.

Seit 2004 gibt es die Initiative „Ehrung zum Besten Waldviertler Freiwilligen“. Heuer fand die Ehrung wieder im Rahmen der BIOEM – am 17. Juni 2022 – statt. Über 70 Damen und Herren und auch Vereine wurden von Ihrer Waldviertler Gemeinde aus den Bezirken Krems, Horn, Melk, Waidhofen/Thaya, Zwettl und Gmünd zur/m „Beste/n Freiwillige/n“ nominiert.

Herr Landesrat Ludwig Schleritzko übergab in Vertretung von Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner gemeinsam mit Maria Forstner, der Obfrau der NÖ Dorf- und Stadterneuerung, die Ehrenpreise an die Geehrten. Unterstützt wird diese wertvolle Aktion jährlich vom Land Niederösterreich und von der NÖ Dorf- & Stadterneuerung.

Als „**Bester Freiwilliger 2022**“ unserer Gemeinde wurde Herr **Michael Hackl** aus Unserfrau ausgezeichnet.



Michael Hackl hat den über 15 Jahre ruhenden Tennisverein Unserfrau wieder zum Leben erweckt. Er übernahm die Obmannschaft und stellte ein junges, motiviertes Team zusammen, welches nicht nur die desolaten Tennisplätze wieder sanierte und das Vereinshaus auf Vordermann brachte, sondern auch zahlreiche Turniere veranstaltet. Unter seiner Führung stieg die Mitgliederzahl wieder auf über 100 Personen.

Herzlichen Dank dafür und weiterhin alles Gute!

Tennisverein Unserfrau



Die Weichen für einen Neustart des Tennisvereines Unserfrau wurden bereits im Herbst 2018 gestellt. Nach langem Tauziehen um einen neuen Vorstand, der für einen eigenständigen Verein notwendig war, wurden die Funktionäre unter dem Vorsitz des Vizebürgermeisters Christian Winkler einstimmig gewählt.



Obmann wurde Michael Hackl (Stellvertreterin Kerstin Fandl), Kassier Andreas Leitner (Stellvertreter Maria Mülleder), Schriftführer wurde Johann Mülleder (Stellvertreterin Viktoria Mülleder). Als Kassaprüfer wurden Christian Winkler und Daniel Feiler tätig. Als Beiräte konnten Jürgen Poiss und Mario Müllauer gewonnen werden. Silvester Gattringer übernahm die Funktion des Platzwartes.

Bereits 1990 wurde der Tennisverein als Zweigverein des Unserfrauer Sportvereines gegründet. Nach vielen aktiven Jahren flaute das Interesse am Tennisspielen ab – das sollte sich jetzt ändern.

Ab dem Jahr 2018 wurden die beiden Tennisplätze saniert und auch am Tennishaus wurden zahlreiche Renovierungen vorgenommen. Das Haus verfügt jetzt über eine Drainage, sanierte Toilettenanlagen, einer Dämmung im Obergeschoß, sowie über einen Schanigarten, der gemeinsam mit dem Dorferneuerungsverein Unserfrau vom ehemaligen Gastwirt Lukas Schrenk angekauft wurde. Um den Spielbetrieb für unsere Mitglieder bestens zu gewährleisten, wurden alle nötigen Anschaffungen wie z.B. Kehrbesen für die Plätze, Tennisbälle, Geschirr, Musikanlage usw. getätigt.

Seit Vereinsgründung zählt der Tennisverein Unserfrau bereits über 100 Mitglieder. Unser Ziel ist nicht nur die Menschen zum Sport bzw. Tennisspielen zu motivieren, der Tennisplatz soll ein Treffpunkt für Jung und Alt sein. Auch der Schanigarten lädt dazu ein, einfach zu relaxen oder in der Sonne ein Getränk zu genießen. Jedes Vereinsmitglied kann sich im Klubraum selbst bedienen. Die Bezahlung erfolgt wie bisher. Die Einwohner der Gemeinde sollen sich wieder treffen und gegenseitig austauschen. Viel zu viel Zeit wird vor dem Computer oder am Handy verbracht, Corona hat das Übrige dazu beigetragen.

Um etwas Schwung in das "Gemeindeleben" zu bringen, veranstaltete der Tennisverein bereits 7 Jux-Turniere, die sehr gut von allen Sportbegeisterten und Unterstützern angenommen wurden. Ein großer Dank gilt hier dem gesamten Vorstand, den freiwilligen Helfern, sowie der Gemeinde für die tolle Unterstützung und Mithilfe bei der Organisation und Durchführung der Turniere.

Neue Mitglieder beim Tennisverein sind natürlich gern gesehen und jederzeit willkommen. Um in den Tennissport einzutauchen, kann auch gerne jederzeit eine kostenlose Schnupperstunde vereinbart werden. Infos bzw. Anmeldung und Schlüsselausgabe erfolgen täglich von Montag bis Freitag von 08:00-12.00 Uhr am Gemeindeamt Unserfrau-Altweitra, bei Amtsleiter Andreas Leitner (02856/2540).



Tagesbetreuungseinrichtung

Mir ist es sehr wichtig, den Kindern zu ermöglichen, mit allen Sinnen mit der Natur in Kontakt zu kommen und einen eigenen Zugang zu ihr zu entwickeln. Sie werden in der Erinnerung an ihre kindlichen Naturerlebnisse immer wieder Kraft tanken und ihre „Kraftquellen“ in der Natur suchen können.

Denn wenn man schon den aller kleinsten Kindern ermöglicht, viele schöne Naturerfahrungen zu machen, dann legen wir damit die ersten Anfänge sowohl für einen nachhaltigen Umweltschutz als auch für Spiritualität und Empathiefähigkeit.

Der Sommer bringt uns viele heiße Tage, deshalb verbringen wir draußen wieder sehr viel Zeit. Das warme Wetter lädt zum Spielen, Toben und Essen im Freien ein.

Unser Innenhof hält eine Menge Spielmaterial bereit und es lässt sich herrlich toben.

Zur warmen Jahreszeit gehört auch das Spielen mit Sand und Wasser. Förmchen werden mit Sand gefüllt, Sandkuchen werden gebacken, es wird gebuddelt und geschaufelt.

Das Wasser übt auf die Kinder einen besonderen Zauber aus, es verleitet zum Spritzen, Schütten und Matschen.

Auch Ausflüge sind für die Krippenkinder Sinneserfahrungen pur, denn die Natur ist ein einziger großer Abenteuerspielplatz.

In der Landschaft beobachten wir gemeinsam unterschiedliche Krabbelkäfer, Schmetterlinge, Bienen und Insekten oder sammeln verschiedenstes Bastelmaterial für andere Projekte in der Tagesbetreuung.

Gerne ermögliche ich Ihnen wieder Einblicke in das sehr familiär geführte Wirbelwindreich!



Alles Liebe und recht herzliche Grüße,

Sabine Prager

Sabine Prager, MA

Leiterin Tagesbetreuung

Kindergarten

Im Kindergarten



Im Rahmen des Tschechisch-Projektes „EduSTEM“ wurde der Kindergarten am 05.05.2022 zu einem **Ausflug** eingeladen. Wir erlebten einen schönen Vormittag im Unterwasserreich Schrems bei **Otter „OTTO“**.

Am 18.05.2022 besuchten die Kinder das **Theaterstück „Die Geggis“** im Stadtsaal Zwettl.



Kooperation Kindergarten + Volksschule Unserfrau



➔ **Schulschnupperrn:** Die Vorschulkinder durften am Unterricht beim Lernen, Singen und Lesen teilnehmen. Begeistert und mit vielen neuen Eindrücken kehrten wir zurück.

- ➔ Weiters besuchte uns die **1. Klasse der Volksschule im Kindergarten**. Bei Spiel und Spaß im Turnsaal konnten sich die Kinder auf ihre zukünftigen Klassenkameraden einstellen.
- ➔ In der letzten Woche besuchte uns die **2. Klasse** und las unseren Großen vor
 - ein tolles Erlebnis für alle Kinder.

Mit diesen Aktivitäten versuchen wir (Lehrer- und Kindergarten team) den Vorschulkindern den Eintritt in die Schule zu erleichtern



Unser Jahresziel: Erreichung der Plakette
„Sicherer Kindergarten“
im Rahmen des Jugendrotkreuzes
ist uns gelungen

Die Kinder waren sehr fleißig, erlernten die Notrufnummern und konnten bei Besuchen vom Roten Kreuz, Polizei und Feuerwehr, neue Erfahrungen sammeln.



Besuch der Polizei



Besuch vom Roten Kreuz

Besuch der Feuerwehr Unserfrau



Vielen Dank an Alle, für die Kinder waren es tolle Erlebnisse!!!



Im Rahmen von Apolonia NÖ besuchten wir den **Zahnarzt Dr. Griessnig** in Weitra. Alle Kinder waren mutig und zeigten ihre Zähne – so konnten wir für alle einen positiven, teilweise auch ersten Zahnarztbesuch ermöglichen!

Die Gemeinde übernahm die Kosten des Busses.
Herzlichen Dank!

Am **09.06.2022** konnten wir nach langer Zeit mit den Eltern und Geschwistern der Kindergartenkinder ein **Familienfest** feiern. Aufgrund der schlechten Wettervorhersage, durften wir den Volkshulturnsaal für die Stationen nutzen. Herzlichen Dank!

Das Picknick, das sich jede Familie selbst mitgenommen hat, fand im Anschluss in den Kindergartenräumen statt.

Es war trotzdem für alle ein schöner Nachmittag, einfach weil wir das Fest gemeinsam erleben durften. Danke an alle Beteiligten für ihre Flexibilität!



Traditionell haben wir unsere Vorschulkinder beim **Schultaschenfest** verabschiedet. Das Highlight unseres Festes war die Überreichung der Schultüten mit anschließendem Rutsch durchs Fenster.

Wir wünschen euch einen schönen Schulstart!



Zum Schluss des Kindergartenjahres gilt unser Dank, allen die uns im Kindergarten unterstützt haben. DANKESCHÖN!

Wir wünschen allen Bewohnern einen schönen Sommer!

Volksschule Unserfrau



Wandertag Blockheide



Bei traumhaftem Wanderwetter erkundeten die Kinder unserer Schule unter fachkundiger Führung durch Elfriede Riedel den Malerwinkel und die Blockheide.



Exkursion Welios

Als Ergänzung zum Projektthema „Energie“ gab es eine Exkursion nach Wels in die Erlebniswelt Welios. Rund 150 Mitmachstationen luden zum Ausprobieren ein.



Apollonia: Besuch beim Zahnarzt

Mit der Teilnahme am Projekt „Apollonia“ im Rahmen von "NÖ tut gut" ist auch ein Besuch beim Zahnarzt vorgesehen. Die 1. Klasse besuchte daher Dr. Griessnig in Weitra.



Besuch am Gemeindeamt

Zu Besuch bei Bürgermeister Otmar Kowar und seinen Mitarbeitern am Gemeindeamt waren die Schülerinnen und Schüler der 3. und 4. Schulstufe. Die Kinder erhielten einen Einblick in die Aufgaben einer Gemeinde. Danke für die Möglichkeit des Besuchs!



Bewegte Klasse

Im Rahmen des Projektes „Bewegte Klasse“ gab es auch sportliche Unterrichtsstunden.



Besuch im Kindergarten

Bei verschiedenen Spielen lernten sich die Kindergartenkinder und ihre zukünftigen Mitschüler näher kennen.



Das Team der VS Unserfrau wünscht allen Eltern und Kindern einen erholsamen Sommer



Mittelschule Weitra

Schüler – Lehrer – Eltern – Schüler – Lehrer – Eltern – Schüler – Lehrer – Eltern – Schüler – Lehrer – Eltern

Projekttag Burgenland

Das Burgenland war Ziel der Projekttag der beiden 1. Klassen. Neben einer Schifffahrt auf dem Neusiedler See und dem Besuch eines Klettergartens stand auch Töpfern sowie die Therme Lutzmannsburg u.v.m. am Programm.



Tennis - Bezirksmeister

Beim Tennis-Bezirksturnier erreichte unser Team den 1. Platz und ist damit Bezirksmeister. Gratulation!



Abschluss-Show der Englisch-Sprachwoche 4a&4b

Als Höhepunkt der Englisch-Sprachwoche der beiden 4. Klassen zeigten die Schülerinnen und Schüler ihr Können in einer Show.



Kreatives Gestalten

Mittels Flechten stellen die Schülerinnen und Schüler Körbe aus buntem Peddigrohr her.



Projektwoche 4a&4b

Die Projektwoche der beiden 4. Klassen führte nach Wien und in die Steiermark.



Exkursion Sonnenwelt

Als Ergänzung zum Projektthema „Energie“ gab es eine Exkursion in die Sonnenwelt nach Großschönau.



Dies fand im Rahmen eines Projektes aus dem Programm „Klimaschulen“ in Zusammenarbeit mit dem Klima- und Energiefond und der Klima- und Energiemodellregion Lainsitztal statt.

U13-Schülerliga

Nach Abschluss des oberen Play-Offs der U13-Fußball-Schülerliga konnte das Team unserer Schule den 3. Platz belegen.



Golf

Bei schönstem Frühjahrs Wetter macht die unverbindliche Übung „Golf“ noch mehr Spaß!



Schwimmen im Sole-Felsen-Bad

Im Rahmen der unverbindlichen Übung Bewegungserziehung stand ein Besuch des Sole-Felsen-Bades in Gmünd auf dem Programm.



Fitness-Center

Für die Mädchen der 3. und 4. Klassen fand der Unterricht in der unverbindlichen Übung Bewegungserziehung im Fitness-Center statt.



Englisch-Sprachwoche 3. Klasse

Auch für die 3. Klasse gab es eine Englisch-Sprachwoche („English in Action“) direkt an der Schule. Dabei wurden verschiedene Projekte auf Englisch präsentiert.



11. Sommerfest

Nach zweijähriger Pause organisierte der Elternverein wieder ein Sommerfest. Ein vielfältiges Programm (Auftritt der Bläserklassen, Auszeichnungen, Riesenwuzzler, Bike-Trial ...) bot hoffentlich für alle etwas. Danke an den Elternverein!



Kochhauben

Kochschürzen und Kochhauben fertigten die Schülerinnen und Schüler der 1. Klassen an. Sehr schön!



www.nmsweitra.ac.at einen Besuch wert!

Schulische Nachmittagsbetreuung

Familie „Wirbelwind“

Sabine Prager
akad. Freizeitpädagogin



Gerlinde Weissenböck
akad. Freizeitpädagogin



Petra Figerl
akad. Freizeitpädagogin



Claudia Klaushofer
Kinderbetreuerin

Familie Klopff aus Weitra besuchte uns mit ihren Quessantschafen. Frau Klopff erklärte uns Interessantes im Umgang mit dieser Schafrasse. Anschließend durften wir mit den Schafen an der Leine einen Spaziergang auf unserer Wirbelwindwiese und im Wald machen. Vielen Dank für dieses besondere Erlebnis!



Unsere Freizeitpädagogin Gerlinde brachte ihre frisch geschlüpften Küken samt Henne in die Nachmittagsbetreuung mit. Die Kinder waren vom Anblick der kleinen Küken begeistert. Sie durften die kleinen Flaumbällchen vorsichtig nehmen und streicheln.



Wir sehen es in der Nachmittagsbetreuung als unsere Aufgabe, den Kindern einen wertschätzenden und respektvollen Umgang mit anderen Lebewesen und der Natur zu vermitteln.



Bürgermeistertreffen Lainsitztal

Moorbad Harbach. Die Bürgermeister der Kleinregion trafen sich am Gemeindeamt in Harbach zu einem weiteren Vernetzungstreffen. Am Programm standen zahlreiche aktuelle Themen.

So wurde unter anderem ein Pilotprojekt zum Erhalt der wertvollen Kulturlandschaft in den Kleinregionsgemeinden vorgestellt. Auch das Thema Energiegemeinschaften wurde erläutert. Ziel ist es, dass sich zukünftig Stromproduzenten (Photovoltaik) und –konsumenten möglichst niederschwellig zu derartigen Gemeinschaften zusammenschließen können, um Überschüsse aus der Stromproduktion zu möglichst günstigen Konditionen für Produzenten und Konsumenten verwerten zu können. Die neue Homepage der Kleinregion befindet sich in Fertigstellung und soll nach Abschluss der Arbeiten der Öffentlichkeit vorgestellt werden.

Ein Schwerpunkt der Kleinregion Lainsitztal soll zukünftig auf das Angebot der Kinderbetreuung gelegt werden. Sprecher der Kleinregion, Bgm. Layr dazu: „Neben den bereits bestehenden Einrichtungen in Großschönau und Weitra wird es ab September auch in Bad Großpertholz eine Tagesbetreuung geben. Damit haben wir in der Kleinregion Lainsitztal ein flächendeckendes Angebot für alle Eltern – egal aus welcher Gemeinde. Die nächsten Monate werden wir dazu nutzen, die Konditionen in den Gemeinden soweit abzustimmen, dass ein möglichst einfacher Zugang zu den Tagesbetreuungseinrichtungen für die gesamte Regionsbevölkerung geschaffen werden kann.“



Copyright: Kleinregion Lainsitztal

v.l.n.r.: Bgm. Peter Höbart (St. Martin), LAbg. Bgm. Margit Göll (Moorbad Harbach), Bgm. Martin Bruckner (Großschönau), Bgm. Otmar Kowar (Unserfrau-Altweitra), Bgm. Hermann Hahn (Bad Großpertholz), DI Elisabeth Wachter (NÖ.Regional.GmbH), Bgm. Patrick Layr (Weitra), Bauamtsleiter Andreas Miedler (Weitra)

Weitere Informationen:

DI Elisabeth Wachter

NÖ.Regional

+43 676 88 591 214

elisabeth.wachter@noeregional.at

www.noeregional.at

KEM - Klima- und Energiemodellregion

Klima- und Energie-
Modellregionen
Wir gestalten die Energiewende

Lainsitztal

Alltagsradfahren im Lainsitztal

Die Kleinregion Lainsitztal hat in Kooperation mit dem Mobilitätsmanagement Waldviertel (NÖ.Regional) sowie der Klima- und Energiemodellregion Lainsitztal die Initiative "Radverkehr in der Kleinregion" gestartet. Dabei steht vor allem der Alltagsradverkehr für die einheimische Bevölkerung im Mittelpunkt. Beim landesweiten Mobilitätswettbewerb „Clever mobil“ 2021 konnte die Kleinregion mit einer Initiative zum Thema „Alltagsradverkehr“ den Sieg im Waldviertel erringen. Das Preisgeld von 10.000€ hilft nun bei der Projektumsetzung.



Kostenlose Veröffentlichung von Angeboten der „Direktvermarkter im Lainsitztal“

Das Lainsitztal hat viel zu bieten. Besonders bei den bäuerlichen Produkten gibt es eine Vielfalt an qualitativ hochwertigen Erzeugnissen. Um diese Vielfalt für die Konsument*innen auf einen Blick sichtbar zu machen, entsteht eine Broschüre mit allen Direktvermarkter*innen aus dem Lainsitztal.

Bei Teilnahmeinteresse an diesem kostenlosen Service melden Sie sich bis 30. September 2022 bei ihrer Gemeinde oder bei KEM-Managerin Verena Litschauer (02815/77270-14 oder kem@gross.schoenau.at).



Energiespürnasen im Lainsitztal unterwegs

Wahre Energiespürnasen sind mehr als 300 Schüler*innen aus fünf Schulen im Lainsitztal. In den letzten beiden Schuljahren beschäftigten sie sich im Klimaschulen-Projekt „Übermorgen selbst versorgen: Energiespürnasen Lainsitztal“ mit dem Thema Erneuerbare Energien. Bei der Abschlussveranstaltung des Klimaschulen-Projektes am 22. Juni 2022 im Turnsaal der VS Großschönau präsentierten stellvertretend über 125 Schüler*innen ihre Projekte und Aktivitäten.

Es wurde gerapt, gereimt, gesungen und Fotos präsentiert. Davor wurde ein Stationenspiel von den Schüler*innen absolviert. Als Belohnung gab es für die teilnehmenden Kinder eine Verlosung mit tollen regionalen Preisen.



Umweltförderungen

Raus aus Öl und Gas - Bonus

Aktuell stehen **bis zu € 10.500,-- Förderung** durch Bund und Land zur Verfügung, wenn Sie auf eine Heizung mit Pellets, Hackschnitzel, Stückholz, eine Wärmepumpe oder Fernwärme umsteigen. Für einkommensschwache Haushalte gibt es eine Förderunterstützung von bis zu 100%.

- Bundesförderung: 50% der förderungsfähigen Kosten, max. 7.500 Euro
- Landesförderung: 20% der förderungsfähigen Kosten, max. 3.000 Euro

So kommen Sie zu Ihrem Rundum-Sorglos-Paket: Ihr Interesse melden Sie einfach bei Ihrer Gemeinde oder bei der Klima- und Energie-Modellregion Lainsitztal (02815/77 270 14 - Verena Litschauer). Das Pilotprojekt mit dem kostenlosen Rundum-Sorglos-Paket gilt noch bis 31.10.2022.

Weitere Informationen unter: https://www.noee.gv.at/noee/Sanieren-Renovieren/Sanieren_Renovieren.html

Förderung E-Mobilität Private

PKW mit reinem Elektroantrieb:

Beim Ankauf eines Elektroautos gibt es für Private bis zu 5.000 Euro:

- 2.000 € (netto) e-Mobilitätsbonus der österreichischen Automobilimporteure
- Bis zu 3.000 € e-Mobilitätsbonus des Bundes aus Mitteln des BMK (max. 50% der Anschaffungskosten)

E-Ladeinfrastruktur: bis zu 600€ (intelligente Ladekabel oder Wallbox), max. 50% der Anschaffungskosten, kann auch unabhängig von einem Fahrzeugkauf angesucht werden, Registrierung bis 31.3.2022, weitere Informationen: www.klimafonds.gv.at/call/emob-private2022/

Bundesförderung für Photovoltaik-Anlagen und Stromspeicher

Die Höhe des Investitionszuschusses für PV-Anlagen hängt von der Anlagengröße ab. Es wird nach Kategorien ausbezahlt:

- <10 kWp = Fixer Fördersatz von 258€/kWp, Reihung der Förderanträge nach First Come-First Served-Prinzip
- >10 kWp = max. Fördersatz angegeben, Angabe des Förderbedarfes/kWp (bis zum max. Fördersatz) notwendig, Reihung erfolgt nach Höhe des angegebenen Förderbedarfes (je geringer, desto höher die Wahrscheinlichkeit für den Zuschlag), max. 30% der Investitionskosten werden gefördert:
 - >10-20 kWp (max. 250€/kWp); >20-100 kWp (max. 180€/kWp);
 - >100-1.000 kWp (max. 170€/kWp)

Stromspeicher werden nur in Kombination mit einer neu errichteten oder erweiterten PV-Anlage mit einem Fördersatz von 200€/kWh gefördert. Weitere Informationen: www.pvaustria.at/eag-investzuschuss/

Sanierungsscheck

Bundesförderung für thermische Sanierung im privaten Wohnbau

- Bis zu 6.000 Euro (max. 30% der förderungsfähigen Kosten) bei einer thermischen Sanierung je nach Qualität der Sanierung (z.B. Dämmung der Außenwände und Geschoßdecke, Fenstertausch)
- Antragstellung bis spätestens 31.12.2022 möglich, weitere Informationen finden Sie auf www.sanierungsscheck21.at/efh

Die KEM Lainsitztal übernimmt keine Gewähr für die Zuerkennung von Förderungen sowie für die Vollständigkeit bzw. Richtigkeit der Angaben.

Auskunft und Beratung: Klima- und Energiemodellregion Lainsitztal, Sonnenplatz Großschönau GmbH, Verena Litschauer 02815/77270-14, kem@gross.schoenau.at

Verein Gemeindekooperation Lainsitztal für Klima und Energie, c/o Sonnenplatz Großschönau GmbH, Sonnenplatz 1, 3922 Großschönau
kem@gross.schoenau.at | 02815/77 270 14 | www.kem-lainsitztal.at



Dieses Projekt wird aus Mitteln des Klima und Energiefonds gefördert.

KLAR! – Klimawandel-Anpassungsmodellregion

KLIMAWANDEL-

ANPASSUNGS-

MODELLREGION

LAINSITZTAL

**Intelligent faul sein!****Ein Plus für uns und die Natur!**

Die biologische Vielfalt an heimischen Pflanzen- und Tierarten ist für uns alle essenziell. Das Aussterben einer Art zieht oft den Verlust weiterer Pflanzen- und Tierarten nach sich, deren Bedeutung uns gar nicht bewusst ist. Beispielsweise führen verarmte Wiesen, verdichtete Böden und Drainagen dazu, dass der Boden das Wasser nicht mehr aufnehmen kann, sondern es nur ableitet. Insekten sorgen nicht nur für die notwendige Bestäubung von (Obst-)Bäumen, sondern sind auch Bestandteil eines empfindlichen Nahrungskreislaufes.

Der Erhalt der biologischen Vielfalt kann ganz einfach sein und jede Menge Arbeit ersparen! Nebenbei tun wir auch unserer Gesundheit etwas Gutes!

Tipps & Tricks für einen pflegeleichten, klimafitten und artenreichen Garten:

- **Grünflächen** sorgen für ein kühleres Gartenklima als Steine, Kies, Beton oder Asphalt.
- **Wildblumenwiesen** sind eine praktische Alternative zu arbeitsintensiven Grünflächen, weil man diese höchstens 2-3-mal pro Jahr mähen muss. Heimisches, regionales Wiesensaatgut und etwas Geduld sorgen dafür, dass man sich an einer üppigen Blumenpracht erfreuen kann.
- Eine weitere Alternative zu Rasenflächen sind **pflegeleichte Beete mit genügsamen, trockenheitsverträglichen Stauden und Bodendeckern**.
- Auch eine **blühende Gartengrenze** aus Sträuchern ist pflegeleicht und gibt Vögeln Lebensraum.
- Der **Verzicht auf chemikalische Unkrautvernichtungs- und Insektenschutzmittel** hilft auch unserer Gesundheit. Die Giftstoffe gelangen über den Boden ins Grundwasser und landen auf unserem Tisch.
- **Seltenes, aber gründliches Gießen** der Pflanzen lässt die Pflanzenwurzeln eher in die Tiefe als in die Breite wachsen. Dadurch werden unsere Pflanzen resistenter gegenüber Trockenperioden.



Setzen Sie ein Zeichen mit Ihrer „Natur im Garten“-Plakette! Wenn Ihr Garten die wichtigsten Naturgarten-Kriterien erfüllt sind Sie mit dabei! Nähere Informationen dazu erhalten Sie unter www.naturimgarten.at

Der Wald im Klimastress

Ein spektakulärer Pollenregen zog im heurigen Frühjahr übers Land. Eigentlich sollten heimische Waldbäume nur in mehrjährigen Abständen zum Massenblühen ansetzen. Bei Fichten galt aber erst das Jahr 2020 als Rekordjahr und auch 2018 blühte der Fichtenwald, wenngleich nicht ganz so intensiv.

Expert*innen bringen dieses gehäufte Blühen mit den zunehmenden Temperaturen, möglicherweise auch mit Trockenperioden, in Zusammenhang. Es wird vermutet, dass das Massenblühen der Versuch der Natur ist, auf das Absterben mancher Baumarten zu reagieren und für einen Nachbesatz zu sorgen.

Problematisch daran ist, dass sich der Wald immer weniger Erholungsphasen gönnt. Blühen ist für die Bäume ein großer Energieaufwand. Geschwächte Bäume sind in Folge viel anfälliger für Schädlinge wie den Borkenkäfer

Der Wald ist aber nicht nur ein Betroffener des Klimawandels, sondern auch ein wesentlicher Teil der Lösung!



© Erwin Pils, Tips

Waldbesitzer*innen haben es selbst in der Hand, durch **rechtzeitige und starke Pflegemaßnahmen** für vitale und stabile Wälder zu sorgen und somit **Ernteschäden** und auch **finanzielle Einbußen** zu vermeiden:

- **Zusätzliche Stressfaktoren**, wie zu hoher Wildeinfluss, die den Wald noch stärker unter Druck setzen, sind zu **vermeiden**.
- Durch den Klimawandel ändern sich die Wuchsbedingungen für Baumarten. Daher sollte die **Baumartenwahl an den Standort** angepasst werden. Passende Baumarten für jeden Standort sind unter <https://www.klimafitterwald.at/baumarten/> zu finden.
- Die **Mischung verschiedener Baumarten** schützt vor Schädigungen eines ganzen Bestandes, z.B. das Einbringen von sturmfesten Baumarten (wie Laubholz, Lärche, aber auch Tanne und Douglasie) in Fichtenbestände. Diese Mischung sollte gruppenweise erfolgen (Empfehlung: mind. 250 m² bis max. 2.000 m²).
- Den **Bodenzustand** erhält und verbessert man z.B. durch das Befahren auf einem fixen Rückwegenetz, das Zurücklassen von Nadeln, Blättern und Feinreisig (keine Ganzbaumnutzung) oder die Waldbodensanierung (Kalkung) auf sauren Böden.

Ein **umfassender Wegweiser zu einem klimafitten Wald** steht auf www.noe.lko.at (Suchwort „Waldbauliche Empfehlungen“) zum Download zur Verfügung.

Vertiefende Informationen erhalten Sie auch im **Herbst** bei einer **Waldexkursion in Unserfrau-Altweitra**. Der genaue Termin wird zeitgerecht auf der Homepage www.klar-lainsitztal.at oder auf der Facebook-Seite von Sonnenplatz Großschönau bekannt gegeben.

Quellen: www.naturschutzbund.at und LFI Österreich

Erster HUMUS Stammtisch in Altweitra am 3. Mai 2022



Fast 30 interessierte Landwirt*innen folgten der Einladung zum HUMUS Stammtisch, welcher auf dem Hof der Familie Zeilinger stattfand und von der KLAR! Lainsitztal organisiert wurde. Hubert Stark und Manuel Böhm gingen an diesem Nachmittag mit den Teilnehmer*innen der Frage nach, wie unsere Böden gesund gehalten bzw. gemacht werden können. Zudem wurde verdeutlicht, dass Humus und Bodenleben einen sehr großen Einfluss auf Pflanzenwachstum, Pflanzenernährung, auf Krankheiten und Schädlinge haben. „Immer mehr Bauern wollen ihre Böden beleben, langfristig fruchtbar erhalten, Humus aufbauen und Vorkehrungen für die zunehmend extremen Wetterereignisse treffen“, so Hubert Stark von der HUMUS Bewegung.

Verein Lainsitztalgemeinden für nachhaltige Entwicklung, c/o Sonnenplatz Großschönau GmbH, Sonnenplatz 1, 3922 Großschönau
klar@gross.schoenau.at | 02815/77 270 14 | www.klar-lainsitztal.at



Dieses Projekt wird aus Mitteln des
Klima- und Energiefonds gefördert.





Am 24. April 2022 veranstalteten wir die **Muttertagsfeier** im Vereinshaus in Altweitra. Nach dem Mittagessen wurden langjährige Mitglieder geehrt und der Seniorenchor umrahmte die Feier.

Am 11. Mai 2022 machten wir einen Ausflug zur „**Gläsernen Burg**“



und am 22. Juni 2022 einen Ausflug nach Wien.

Vom **18. bis 21. Juli 2022** sind wir für 4 Tage in der **Steiermark** und erkunden die Blumen- und Apfelstraße.

Am **22. August 2022** besuchen wir die Firma „**Wenatex**“. Nach einem Begrüßungs-Snack, einem Vortrag zum Thema Schlaf, sowie Einkaufsmöglichkeiten wird uns noch eine Fahrt auf die **Rossfeld-Panoramastraße** mit Besuch bei der ältesten **Enzianbrennerei mit Kostproben** ermöglicht. Weiters bekommen wir von der Firma WENATEX pro Person einen Kostenbeitrag, welchen wir dann für das geplante **Herbstfest im September** verwenden.



Für den **01. September 2022** haben wir einen Ausflug zum **Erzberg** (Erlebniswelt Schaubergwerk und Fahrt mit dem Hauli) geplant.



Die Mitglieder werden rechtzeitig von den Ortsbetreuer/innen informiert.

Die Seniorengruppe wünscht allen einen wunderschönen Urlaub, gute Erholung und ganz viel Spaß,... - Passt gut auf euch auf und kommt gesund und munter wieder.

WASSER FÜR
di und mi.

Um die Wasserversorgung für rund 50.000 Einwohner in den Bezirken Waidhofen/Thaya, Gmünd und Zwettl zu erhöhen, haben wir bereits mit dem Bau einer ca. 60 km langen Transportleitung begonnen. Diese wird die Gebiete Krems und Zwettl verbinden und die Wasserversorgung im nördlichen Waldviertel sicherstellen.

Tipp: Die Wasserwerte Ihres Wohnorts finden Sie auf www.evn.at/wasser

EVN
Energie. Wasser. Leben.



Die 20. Saison der Red Devils in der Landesliga ist zur Hälfte geschafft!

Nach zwei pandemiebedingt verkürzten Saisonen freuen sich die Red Devils, im Jahr 2022 wieder eine – zumindest dem Terminplan nach – normale Saison spielen zu können. Nachdem bereits Anfang April das Training gestartet werden durfte, begann die Saison kurz nach Ostern.

Die Landesliga 2022 besteht in diesem Jahr aus 8 Mannschaften. Zu Redaktionsschluss hatten die Roten Teufel aus Altweitra bereits 7 der 14 Partien gespielt, es konnten bereits zwei Siege gefeiert werden. Besonders erfreulich war der Win gegen den Meister des Jahres 2021, die Blue Bats 2 aus Schwechat.

Am Hells Gate in Altweitra werden dieses Jahr zumindest 3 Heimtermine stattfinden, 2 in der Regular Season und 1 Termin in den Playoffs. Die bereits bekannten Termine sind wie folgt:

Datum	Heim	Zeit/Ergebnisse	Auswärts	Ort
2. Juli 2022	Red Devils 	11:00	 Lawnmowers	Alt Weitra
2. Juli 2022	Red Devils 	16:00	 Beers	Alt Weitra
23. Juli 2022	Red Devils 	11:00	 Bucks	Alt Weitra
23. Juli 2022	Red Devils 	16:00	 Blue Bats	Alt Weitra

Der genaue Termin für das Playoff-Heimspiel steht noch nicht fest, wird jedoch entweder am 3. September oder am 17. September stattfinden.

Wir freuen uns sehr auf zahlreiche Unterstützung!

Unser traditionelles Softballturnier wird Ende September stattfinden. Der Termin wird rechtzeitig auf unserer Webseite und auf Facebook veröffentlicht.

Änderungen bei den Spielterminen, Berichte von aktuellen Spielrunden sowie weitere Ankündigungen werden auf der Webseite www.w4reddevils.com und auf <https://www.facebook.com/w4reddevils> bekanntgegeben.



PILATES



VERGANGENHEIT
2021/2022

PILATES

ZUKUNFT
2022/2023

Trotz aller Widrigkeiten
ist es uns gelungen 23 Mal
aktiv zu sein.
Herzlichen Dank allen
Turnerinnen und Turnern
für eure Begeisterung!

Mit neuem Elan wieder geplant:
22., 29. Sept., 06., 13., 20. Okt.,
03., 10., 17., 24. Nov. u. 01. Dez.
Ort: VS Unserfrau, 19:00 - 20:00 Uhr
Preis: € 30.- für zehn Stunden
und € 10.- Mitgliedsbeitrag
der Fitness Union pro Schuljahr

Euer Pilates Professional Coach Franz Mraz 0681 20485050

EINE KOOPERATION DER
GEMEINDE UNSERFRAU ALTWEITRA MIT DER FITNESS UNION WALDVIERTEL



Freiw. Feuerwehr OBERLEMBACH
Einladung zum

Feuerwehrfest Oberlembach

So. 24. Juli 2022

in der Halle der Fam. Leitner, Oberlembach

9.30 Uhr WORTGOTTESDIENST mit Dir. Mag. Roland Senk
Die Festmesse wird gestaltet von dem CHORnelia.

anschl. FRÜHSCHOPPEN
Hüpfburgen und Schminken
für die Kleinen

Freie Spenden



Für Ihr leibliches Wohl ist bestens gesorgt!
Der Reinerlös wird zur Anschaffung von Ausrüstung und Schutzbekleidung verwendet.
Auf Ihren Besuch freut sich die Freiwillige Feuerwehr Oberlembach!

Veranstalter: FF Oberlembach, OBI Georg Graf, 3962 Oberlembach 6



FEUER & FLAMME? Vertrauen Sie dem Profi.



INSTALLATIONEN SMUTKA

HEIZUNG • SANITÄR • ALTERNATIVENERGIE
SOLAR • PHOTOVOLTAIK • BIOMASSEHEIZANLAGEN



24 Stunden - 365 Tage im Jahr
Notdienst-Hotline: 0664-15 20 367

3970 Weitra,
Schützenberger Str. 456
Tel.: 02856-2428
smutka@aon.at
www.smutka.com



Feuerbrand

Vorgangsweise bei Verdacht auf Feuerbrand:

Feuerbrand gilt als Quarantänekrankheit und ist MELDEPFLICHTIG!

Feuerbrand ist eine gefährliche Pflanzenkrankheit, für Mensch und Tier besteht jedoch keine Gefahr.

Folgende Pflanzen gelten als Wirtspflanzen: Birne*, Quitte*, Weißdorn oder Rotdorn*, Zwergmispel*, Apfel, Felsenbirne, Feuerdorn, Mispel, Vogelbeere oder Eberesche, Apfelbeere, Zierquitte, Glanzmispel, Wollmispel (*besonders anfällige Pflanzen)

Wie erkenne ich die Symptome?

Die typischen Merkmale bei Feuerbrand sind:

- braune Pflanzenteile
- hakenförmige Verkrümmung junger Triebe
- eindeutig, aber sehr selten sichtbar, ist der Bakterien Schleim



Die Feuerbrandbekämpfungsstruktur gliedert sich in folgende 3 Bereiche:

1. **Feuerbrand-Beauftragter der Gemeinde, Josef Laier:** klärt den Verdacht ab
2. **Feuerbrand-Sachverständiger:** klärt den Befall ab, schreibt Maßnahmen vor und schult gegebenenfalls den Pflanzenbesitzer, Kontrolle der Maßnahmendurchführung
3. **Pflanzenbesitzer:** führt – nach Einschulung durch den Sachverständigen – die Ausschnitt- und Rodungsmaßnahmen sowie die Entsorgung des befallenen Materials unter strengen Desinfektionsmaßnahmen durch
oder
beauftragt den Maschinenring mit den gesetzten Maßnahmen. In diesem Fall wird, vorbehaltlich der Genehmigung, die Hälfte der anfallenden Kosten vom Land NÖ getragen.

Entschädigungszahlungen

Das Amt der NÖ Landesregierung kann für auf Grund von Feuerbrand gerodete Obstbäume, die dem Erwerb dienen (keine Entschädigung für Hausgartenbesitzer) eine Entschädigung von € 25,- pro ordnungsgemäß gerodeten Baum bezahlen. Entschädigt werden ausschließlich gerodete Kernobstgehölze (Apfel, Birne) ab 3 Stück! Die betroffenen Bäume müssen wieder nachgepflanzt werden (es können auch andere Obstgehölze nachgepflanzt werden). Das Entschädigungsansuchen muss bis spätestens 31.10. dieses Jahres bei der NÖ Landesregierung eingelangt sein. Entsprechende Ansuchen sind am Gemeindeamt erhältlich.

UGOTCHI-Kinderturnen



Die **Gemeinde Unserfrau-Altweitra** lädt in Kooperation mit der **Fitness Union Waldviertel** zum **UGOTCHI – Kinderturnen (Eltern-Kind Turnen)** ein

Wann: jeweils **Donnerstag** (an Schultagen), ab **15. September 2022**

Wo: **Turnsaal der Volksschule Unserfrau**

Leitung: Bianca Traxler – ausgebildete Sportlehrerin

Zielgruppe: **Gruppe 1** (1,5 – 3 Jahre): 15:00 – 16:00 Uhr
Gruppe 2 (ab 4 Jahren): 16:00 – 17:00 Uhr

Kosten: **€ 3,- pro Kind bei jeder Teilnahme**

Einmalig **€ 6,- Mitgliedsbeitrag** pro Kind bei der Fitnessunion Waldviertel für das Schul- /Kindergartenjahr 2022/2023

Mitzubringen: rutschfeste Socken/Gymnastikpatscherl (oder Barfuß)
bequeme Kleidung
Getränk



Mit viel Spaß und ohne Zwang dürfen die Kinder mit ihrer Begleitperson vielseitige Bewegungserfahrungen sammeln. Es wird ein vielfältiges und abwechslungsreiches Angebot zum Klettern, Balancieren, Schwingen, Springen, Hängen und Schaukeln geboten.

Anmeldung und Infos bei Bianca Traxler (0664 / 41 66 423)

Gemeinsame Pfarrwallfahrt

Vorankündigung:

Auch heuer wird am Nationalfeiertag, dem 26. Oktober 2022, wieder eine **gemeinsame Wallfahrt** der drei Pfarren Heinrichs, Höhenberg und Unserfrau unternommen.

Das Ziel wird die **Wallfahrtskirche Maria Trost in Brünndl** sein.

Genauere Informationen werden noch bekannt gegeben.



GROSSE HILFE,
GANZ NAH.



DAS GUTE LIEGT SO NAH. GENAU WIE DEIN NEUER JOB.

Hilfe und Pflege daheim Weitra sucht

Dipl. Gesundheits- und Krankenpfleger/in |

Pflegefachassistent/in | Pflegeassistent/in |

Heimhelfer/in

- **Arbeite in deiner Region**
- ***Vollzeitbasis 37 Wochenstunden**
- **Familienfreundliches Arbeitsumfeld**



Jetzt zur Heimhilfe-Ausbildung anmelden!

- Finanzierung durch das Hilfswerk NÖ
- Kooperation mit AMS – AQUA-Programm
- Ausbildung gemäß der NÖ SBB-AV 2007

Jetzt bewerben: jobs-pflege.at

4. BIKE TRIAL HEINRICHS

Sa. 13. Aug. 2022, 13:00 Uhr

So. 14. Aug. 2022, 10:00 Uhr



Im ehemaligen Trial – Weltmeisterschaftsort treffen sich die besten Bike-Trialer Österreichs.

3962 Heinrichs bei Weitra 72
(bei der Veranstaltungshalle)

Veranstalter: Landjugend Heinrichs, welche Besucher und Fahrer kulinarisch verwöhnt.



Infos: Christian Pascher, 0664 / 422 11 53
chrisu.pascher@gmail.com

**Austria Bike
Trial
Meisterschaft**



Wohnen im Waldviertel

Noch mehr Zuzug ins Waldviertel

Das Coronavirus hat die Nachfrage nach Immobilien im Waldviertel weiter verstärkt. Vor allem junge Menschen möchten am Land wohnen. Davon profitiert der Immobilienmarkt. Allerdings wird das Angebot immer knapper.

Das Waldviertel liegt seit Jahren im Trend. Der Ausbruch der CoV-Pandemie hat die Nachfrage nochmals verstärkt. 2021 wurden im Waldviertel (ohne Stadt Krems) 2.431 Wohnimmobilien im Wert von 192 Millionen Euro verkauft.

Die größte Gruppe, die ins Waldviertel zieht, ist zwischen 20 und 34 Jahre alt, viele von ihnen haben Kinder. Laut Regionalentwickler Josef Wallenberger erkennen die Menschen „welch gute Lebensqualität und Infrastruktur sie hier vorfinden. Zum anderen spielen die aktuellen Umbrüche eine Rolle.“ Gerade in Krisenzeiten entscheiden Sicherheit, Vertrauen und Übersichtlichkeit darüber, wo Menschen leben wollen und die Kinder aufwachsen sollen.

Home-Office und immer mehr Jobs in der Region

Zudem macht der Trend zum Home-Office das Leben am Land attraktiver. Laut einer Umfrage wünschen sich drei Viertel der Österreicher:innen auch nach der Pandemie weiterhin zumindest teilweise von zu Hause zu arbeiten. Davon profitiert das Waldviertel, weil der Ausbau des Breitbandinternets voranschreitet!

Und auch der hiesige Arbeitsmarkt lädt dazu ein, hier den eigenen Lebensmittelpunkt zu gründen. „Die Betriebe suchen dringend qualifizierte Arbeitskräfte! Allein in den 4 Bezirken Gmünd, Horn, Waidhofen/Thaya und Zwettl gab es im März laut Jobwald 2.400 gemeldete freie Stellen,“ betont LAbg. Bgm. Franz Linsbauer.



Ing. Mag. (FH) Peter Weinberger (Raiffeisen Immobilien), Josef Wallenberger (W&L Regionalberatung) und LAbg. Bgm. Franz Linsbauer („Wohnen im Waldviertel“) bei der Pressekonferenz in Wien am 25. Mai 2022

© APA OTS/Lusser

Entwicklungen am Immobilienmarkt

Im Vorjahr stiegen die Preise für Immobilien außergewöhnlich stark. Der durchschnittliche Quadratmeterpreis für ein Einfamilienhaus im Waldviertel hat in einem Jahr um 34% von 1.914 Euro auf 2.577 Euro zugelegt. (Zum Vergleich NÖ-Durschnitt PLUS 10%). Grundstücke sind dafür mit im Schnitt 21,7 Euro/m² noch günstig. Hier liegt die Preissteigerung bei 10%.

Der Immobilienboom im Waldviertel hat zu einer deutlichen Verknappung des Angebots geführt. Peter Weinberger (Raiffeisen Immobilien) spricht davon, dass „der Markt ausgetrocknet“ ist: „Gebrauchte Immobilien in gutem Zustand sind nur schwer zu bekommen. Und wenn, dann sind sie nicht lange auf dem Markt.“ Der Immobilienexperte rät daher allen Eigentümer:innen gebrauchter Objekte, die nicht selbst benötigt werden, die Gunst der Stunde zu nutzen und zu verkaufen. „Die Preise sind hoch wie nie. Schmieden Sie das Eisen, solange es heiß ist. Investieren und sanieren, vermieten oder verkaufen, bei der augenblicklichen Marktlage zahlt es sich aus.“

Raiffeisen Immobilien und die Initiative „Wohnen im Waldviertel“, zu der auch unsere Gemeinde zählt, bieten dazu zahlreiche spezifische Service-Leistungen an!

www.wohnen-im-waldviertel.at



Heuriger

Nach zwei Jahren Pause laden wir, die Landjugend Alt-Weitra, wieder herzlich zu unserem Heurigen ein.

Wo: Vereinshaus in Alt-Weitra

Wann: 27.08.2022 ab 18:00 Uhr

Wie jedes Jahr ist für Speis und Trank reichlich gesorgt.

Auf Euer Kommen freut sich die



Veranstaltungskalender (mit Vorbehalt!)

22. Juli 2022	Violin-Konzert in der Ferialkirche in Altweitra	Gemeinde Unserfrau-Altweitra
24. Juli 2022	Feuerwehrfest in der Halle der Fam. Leitner in Oberlembach	FF-Oberlembach
30. Juli 2022	Nachtfischen am Seidlteich in Altweitra	Hobbyfischer Seidlteich
13.- 14. August 2022	Österreichische Bike Trial Meisterschaft in Heinrichs	LJ Heinrichs
14. August 2022	Beachvolleyballturnier beim Kommunikationszentrum in Heinrichs	LJ Heinrichs
15. August 2022	Backhendlkirtag in Unserfrau	Verein zur Förderung der Feuerwehr
19. August 2022	Village Clubbing in Schaggas	FF Schaggas
21. August 2022	Kirtag in der Festhalle in Schaggas	FF Schaggas
27. August 2022	Heuriger im Dorfhaus in Altweitra	LJ Altweitra
28. August 2022	Wandertag am Erlebnisweg in Heinrichs	Verein Grenzland Heinrichs
30. August 2022	Kräuterwanderung und Pesto Zubereitung in Unserfrau (Treffpunkt Gemeindeamt)	Gemeinde Unserfrau-Altweitra
15. Oktober 2022	Oktoberfest im Kommunikationszentrum in Heinrichs	Pfarre Heinrichs
28. u. 29. Oktober 2022	SAFTMOBIL beim Bauhof der Gemeinde in Unserfrau	Gemeinde Unserfrau-Altweitra
6. Dezember 2022	Nikolausfeier am Dorfplatz in Unserfrau	DEV Unserfrau